

BorgWarner Innovation: verbesserte Kraftstoffeffizienz und reduzierte Emissionen für Hybridfahrzeuge

- *Moderne Lösung für Hybrid- und Plug-In-Hybridfahrzeuge*
- *Bis zu 8,5 Prozent verbesserte Kraftstoffeffizienz und signifikant reduzierte Emissionen*
- *Kombiniert Abgasrückführungs- (AGR) und Wärmerückgewinnungssystem (WHRS) für maximale Vorteile*

Auburn Hills, Michigan, 30. Juli 2018 – Das für Hybrid- (HEVs) und Plug-In-Hybridfahrzeuge (PHEVs) entwickelte innovative Abgaswärmerückgewinnungssystem (Exhaust Heat Recovery System, EHRS) von BorgWarner wird im Laufe dieses Jahres für die Fahrzeuge eines führenden nordamerikanischen Herstellers in Produktion gehen. Durch die Nutzung der Abgaswärme, die üblicherweise durch die Abgasrohre abgeleitet wird und verloren geht, reduziert die Technologie des Unternehmens die Aufwärmzeit des Motors. Dabei fördert das EHRS die Effizienz, verbessert den Kraftstoffverbrauch erheblich und reduziert zugleich Emissionen. Die kosteneffiziente Lösung bietet ein kompaktes Packaging bei geringem Gewicht und kann problemlos in bereits bestehende Fahrzeuge integriert werden.

„Bis ein kalter Motor seine optimale Betriebstemperatur erreicht, ist er weit weniger kraftstoffeffizient und erzeugt erhöhte Emissionswerte – eine der Herausforderungen, die es im Hinblick auf künftige Emissionsvorgaben zu meistern gilt. Unser EHRS minimiert die Aufwärmphase des Motors und hilft Automobilherstellern auf der ganzen Welt, neue und strenger werdende Vorschriften zu erfüllen“, sagt Joe Fadool, President und General Manager, BorgWarner Emissions & Thermal Systems. „Mit dem EHRS bedient BorgWarner den wachsenden Bedarf an hocheffizienten Lösungen zur Reduzierung von Emissionen und stärkt gleichzeitig seine Position als ein führender Zulieferer sauberer Technologien.“

BorgWarners umfassende Erfahrung mit Wärmeübertragungs- und Abgasnachbehandlungstechnologien wie beispielsweise Abgasrückführungskühlern und -ventilen spiegelt sich in der Kombination eines AGR-Systems mit einem WHRS wider. Diese ermöglicht

es dem Unternehmen, seinen Kunden eine überlegene Lösung anzubieten. Das EHRS reduziert mechanische Verluste, indem es die im Abgas enthaltene Energie nutzt. Während Motorkaltstarts führt ein Ventil den Abgasstrom kontrolliert durch einen Wärmetauscher, in welchem die Wärmeenergie des Abgases die Fluide der Fahrzeug-Teilesysteme erhitzt. Infolgedessen heizt der Motor schneller auf, wodurch Emissionen reduziert und die Kraftstoffeffizienz gesteigert wird. BorgWarners Niederdruck-AGR-Ventil kontrolliert die Temperatur in der Brennkammer präzise und verbessert somit die Motoreffizienz und Verbrennungssteuerung. Darüber hinaus reduziert die Technologie den Ausstoß von Kohlenmonoxid (CO), Stickoxiden (NO_x) sowie von Feinstaub.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 66 Standorten in 18 Ländern und beschäftigt rund 29.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.



BorgWarners neu entwickeltes Abgaswärmerückgewinnungssystem (EHRS) reduziert Emissionen und verbessert zugleich die Effizienz von HEVs und PHEVs.

BorgWarner Inc. (BorgWarner Innovation Helps Hybrids Significantly Improve Fuel Efficiency and Reduce Emissions_DE) – 3

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion; die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten; Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

PR-Kontakt:

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141 132-753

E-mail: mediacontact.eu@borgwarner.com